

Modereco / Mäßigung

Alltagskompass für den Weg in eine enkeltaugliche Zukunft

Unsere Bitte – euer Abenteuer in eine enkeltaugliche Zukunft. Sucht fünf Punkte aus, die ihr mit unserem Kompass ansteuern wollt, und versucht sie in euren Alltag zu integrieren. Einiges beachtet ihr vielleicht schon, anderes ist hingegen neu. Die meisten Vorschläge lassen sich jedoch einfach umsetzen – wenn man bereit für etwas Neues ist.

Einkaufen, aber clever

- Probier doch mal regionale, saisonale, biologische, fair-trade und unverarbeitete Produkte – du findest sie auf Wochenmärkten und in Bioläden.
- Bringe deine Einkaufstasche immer selbst mit.
- Versuche Fleisch & Fisch in Maßen zu kaufen, z.B. beim Händler um die Ecke.

Probier es selbst aus

- Lege dir einen Kräutergarten an (auf der Fensterbank).
- Selbstgemachte Produkte wie Brotaufstriche, Müsli, Kleidungsstücke und Accessoires sind nicht nur besser, sondern bereiten dir auch viel Freude.

Weniger ist mehr und macht oft glücklicher

- Nicht alle elektronischen Geräte sind nützlich, viele sind oft nur Ballast (denke z. B. an deine elektronische Zahnbürste oder an „Küchenhelfer“).
- Kaufe wenige, aber hochwertige Dinge, die sich reparieren lassen; Schneider, Schuster & co. helfen dir weiter.
- Trage Kleidungsstücke auf, die du bereits hast oder bewahre sie auf; vielleicht kannst du sie nochmal verwenden.

Teilen macht Spaß, Besitz allein macht nicht glücklich

- Bücher in der Bibliothek zu leihen garantiert dir eine große Auswahl. Du brauchst weniger eigene Bücherregale und sparst Kraft beim Umzug.
- Leih dir Geräte, die du selbst nicht hast (z.B. im Baumarkt).
- Dinge, die du nicht mehr benötigst, kannst du tauschen & verschenken.

Schone deine Umwelt und deine Ressourcen

- Der meiste Müll ist vermeidbar, für fast alle Wegwerfprodukte gibt es ein wiederverwendbares Pendant (z.B. Stofftaschentücher, Mehrwegbehälter, waschbare Lappen, Stoffwindeln, Akkus).
- Richtig Heizen will gelernt sein: Heize möglichst nur wenige Räume, aber schalte die Heizung nur dann komplett aus, wenn du länger weg bist.
- Energiesparen ist ganz einfach: Mit Zeitschaltuhren und abschaltbaren Steckdosenleisten überlistest du Stromfresser wie Ladegeräte, Computer oder TVs. Schalte nur Lichtquellen an, die du wirklich benötigst. Nutze wattschwache Lampen/LEDs oder erfreue dich ab und zu am Schein einer Kerze. Erhitze nur die benötigte Wassermenge mit dem Wasserkocher.
- Deine Lebensmittel brauchen es kühl, nicht frostig: 7°C im Kühlschrank reichen aus.
- Zu jedem Topf gehört ein Deckel, und zu jeder Topfgröße gibt es das passende Kochfeld – so geht das Kochen auch schneller.

Mobil, aber mit Köpfchen

- Lass das Auto stehen, fahre mit Bus und Bahn oder nutze Mitfahrzentralen und Carsharing; auch Rad fahren oder zu Fuß gehen sind eine Alternative.
- Fliege nicht zum Vergnügen – egal ob Kurz- oder Langstrecke – deine Enkel werden es dir danken.

Wir sind Modereco...

...ein Verein zur Förderung maßvoller Wohlstandsmodelle. Wir möchten den ökologischen und gesellschaftlichen Herausforderungen unserer Zeit dort begegnen, wo wir alle Einfluss haben: In unserem täglichen Leben und Handeln. Dabei ist es uns wichtig, theoretische Überlegungen mit möglichst konkreten, unmittelbar anwendbaren Tätigkeiten zusammenzubringen. Aus eigener Erfahrung wissen wir: Das ist nicht nur „sinnvoll und gut“, sondern macht auch sehr viel Spaß, weil es ein ständiges Probieren und Lernen ist.

Kontakt

Modereco e.V. – Verein zur Förderung maßvoller Wohlstandsmodelle
Chemnitzer Straße 71
01187 Dresden
Web: www.modereco.de Mail: info@modereco.de